



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4510-031

GISPADID: 2001410

Objektbezeichnung:

Bergbauwuestung in der Grossholthausen Mark

Schutzstatus:

NSG, einstweilig sichergestellt

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA52)

Gemeinde: Dortmund

Digitalisierte Fläche (ha):

2,12

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Östlich und westlich der Blickstraße in Dortmund-Löttringhausen und südlich der A 45 bestanden Felder der Zechen "Glücksanfang" (1769-1880) und "Güldene Sonne" (1829-1876), die 1903 in das Feld der Zeche "Gottessegen" fielen. Mehrere ausgeprägte Abraumhalden enthalten Kohlebröckchen sowie kohlige Letten u. Tonschiefer (mit Pflanzenfossilien), ausserdem Sandsteine und Konglomerate (konglomeratischer Sandstein im Liegenden von Flöz Finefrau, welches hier abgebaut wurde).

Schön ausgebildete Pingenzuege, die im Streichen verlaufen, haben sich vor allem im Wald westlich der Blickstraße erhalten.

Nach dem 2. Weltkrieg ging noch Notabbau um. Von 1947 bis 1950 bestand weiter unten am Hang die Kleinzeche "Glückliche Zukunft" der Stadt Herdecke, die die mit einem 112 m langen schrägen Schacht Oberflächensicherheitspfeiler im Feld Gottessegen abbaute. 1990 gab es am Schachtmundloch einen kleinen Tagesbruch.

Schutzziel:

Erhalt eines bedeutenden historischen Bergbaugesbietes aus landeskundlichen und wissenschaftlichen Gründen

Bewertung:

gering gefährdet

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Westfalium

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Ingenieurgeologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)

Aufschluss durch Bergbau

Steinkohleabbau

Pingen

Abraumhalde

Umfeld:

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Entfernen des Bauschuttes aus den Pingen

Naturräumliche Zuordnung:

337-E1 – Bergisch-Sauerländisches Unterland

Höhe über NN:

min. 180 m, max. 180 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4510-031

Objektbezeichnung:

Bergbauwuestung in der Grossholthausen Mark

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

Gemeinde: Dortmund

(Nuts-Code: DEA52)

Digitalisierte Fläche (ha): 2,12

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4510, Q2, VQ3

4510, Q4, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2599910 / H: 5702284



Bearbeitung:

ehrenamtliche Mitarbeit:

OZ

Datum: 30.06.1989

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 29.12.2004

fachl. Bearbeiter

Datum: 29.12.2004

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 13.3.2018
